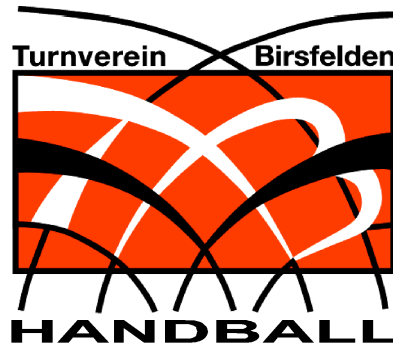


Birsfelder Minispieltag

Regeln Schlumpfball



1. Mannschaft

Es dürfen sich gleichzeitig maximal 4 Spieler, auf dem Feld aufhalten. Alle Spieler gelten als Angriffsspieler und potentielle Torhüter. Führt eine Mannschaft mit drei oder mehr Toren Vorsprung, so spielt sie mit einem Spieler weniger.

2. Material

Es wird mit einem Streethandball gespielt (Durchmesser 42 – 47 cm.)

3. Torraum

Vor dem Tor gibt es einen Schutzraum für den Torhüter (ca. 2,5m x 2,5m), der von Feldspielern nicht betreten werden darf.

4. Einwurf

Wenn der Ball das Spielfeld vollständig verlassen hat, erhält das Team, welches den Ball nicht zuletzt berührt hat, den Einwurf zugesprochen. Dies gilt bei allen vier Seitenauslinien – auch hinter dem Tor.

5. Spielbeginn / Abwurf

Das erste Anspiel des Spiels wird in der Mitte des Feldes vom Schiedsrichter angepfeifen. Jedes weitere Anspiel nach einem Tor erfolgt ohne Anpfiff durch den Abwurf des Torwartes.

6. Fortbewegung mit Ball

Prellen ist nicht erlaubt. Mit dem Ball in der Hand sind maximal 3 Schritte erlaubt.

7. Abwehr

Offensive Abwehr. Die Verteidiger versuchen den Ball offensiv zu erobern. Wird von einem Team keine offensive Abwehr umgesetzt, informiert der Veranstalter den Trainer der betroffenen Mannschaft über die Spielphilosophie.

8. Tor

Bei Berühren des Schutzraumes kann kein Tor erzielt werden. Sonst kann ein Tor aus jeder Lage erzielt werden. Auch aus der Position neben oder hinter dem Tor.

9. Torhüter

Der Spieler, der in der Verteidigung zuerst den Schutzraum betritt, gilt als Torhüter.

Der Torhüter ist innerhalb des Torraums in seinen Abwehraktionen frei, solange die Aktion dem Ball gilt.

Verlässt der Torhüter seinen Schutzraum, gilt er als Feldspieler.

10. Freistoss

Freistösse werden immer am Ort des Vergehens, aus dem Stand, durch ein Zuspiel ausgeführt. (Abstand des Gegners 3m). Ein direkter Torerfolg ist nicht möglich.

11. Regelverstösse (mit einem Freistoss zu ahnden):

- Betreten des Schutzraumes (mit Spieleinfluss)
- Spielen des Balles mit dem Fuss (ausser Torhüter im Schutzraum). Knie abwärts gilt als Fuss.
- Prellen des Balles. (Ein nicht gefangener Ball, der zu Boden geht und wieder aufgenommen wird, gilt nicht als geprellt.)
- Gegner stossen, rempeln, festhalten, mit 2 Armen umfassen, zu Fall bringen, überhartes Spiel
- Rückwärts in den Gegner laufen oder rennen
- Unsportliches Verhalten